

Klimarisiken und Investitionen:
Erkenntnisse aus einer Befragung
Schweizer Unternehmen

Pascal Seiler
KOF Wirtschaftsforum
24. August 2023, Zürich



„Klimarisiken“ stellen die
Unternehmen vor grosse
Herausforderungen



Klimarisiken

Physische Risiken

Übergangsrisiken

Akute
Risiken

Chronische
Risiken

Klimapolitik

Technologie

Verhalten

z.B.
Hitzewellen,
Waldbrände,
Überschwemmungen

z.B.
Anstieg der
Temperaturen

z.B.
Klima- und
Innovationsgesetz

z.B.
Elektrifizierung,
Effizienzsteigerungen

z.B.
Investor:innen und
Konsument:innen

Die KOF hat ihre
Investitionssumfrage um neue
Fragen zu den Klimarisiken
ergänzt



Einführung neuer Fragen zu Klima und Wetterereignissen in der KOF Investitionsumfrage

- Einführung im Frühling 2023, jährliche Wiederholung
- 3'000 teilnehmende Unternehmen
- Sektorale Abdeckung umfasst alle Branchen der Schweiz exkl. Landwirtschaft (NOGA C–S)

Internationale Vergleichbarkeit durch Anlehnung an die Fragen der Europäischen Investitionsbank

- Jährliche Umfrage seit 2016, Fragen zu Klima seit 2020
- 27 EU-Länder (inkl. GB und USA), 13'000 teilnehmende Unternehmen
- Sektorale Abdeckung umfasst den nichtfinanziellen Unternehmenssektor (NOGA C–J)

Zwei Themenblöcke:

1. Betroffenheit der Unternehmen

- Physische Risiken: Wie beeinflusst der Klimawandel die Geschäftstätigkeit der Unternehmen?
- Übergangsrisiken: Wie wirkt sich der Übergang zu strengeren Klimastandards auf die Geschäftstätigkeit der Unternehmen aus?

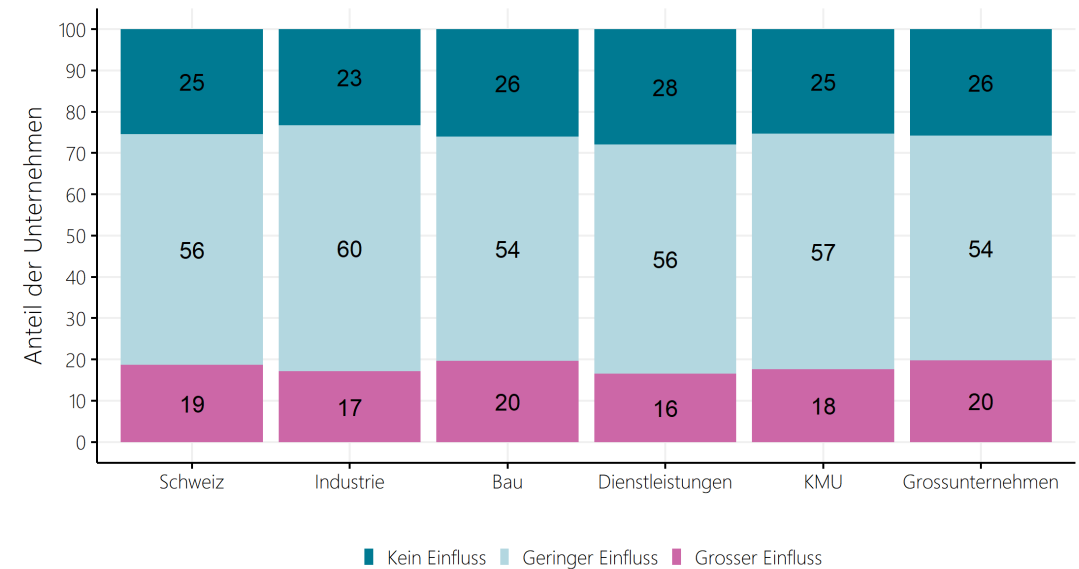
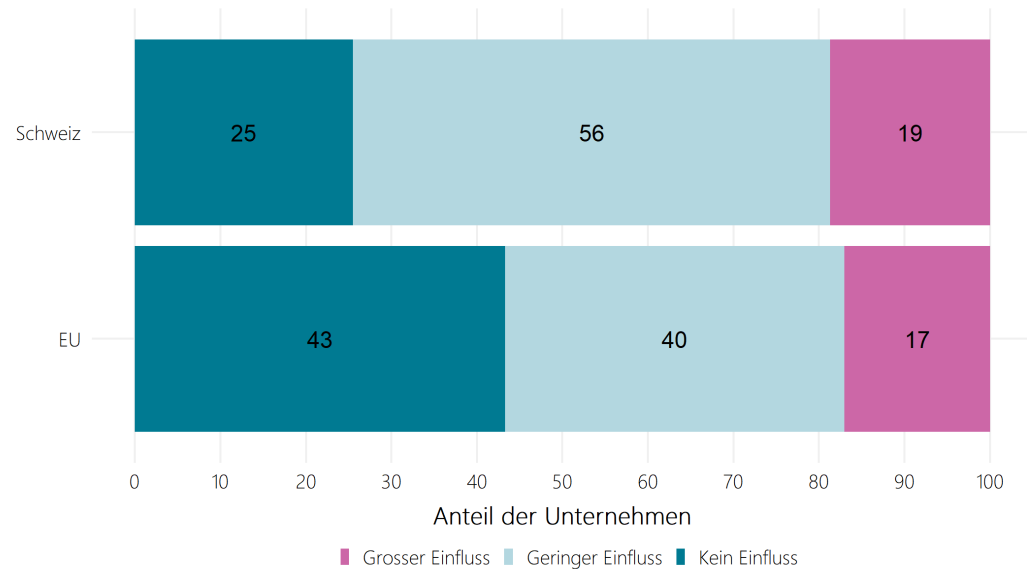
2. Reaktion der Unternehmen

- Wie reagieren die Unternehmen auf die Herausforderungen des Klimawandels, insbesondere hinsichtlich ihrer Investitionen?

Resultate: Betroffenheit der Unternehmen



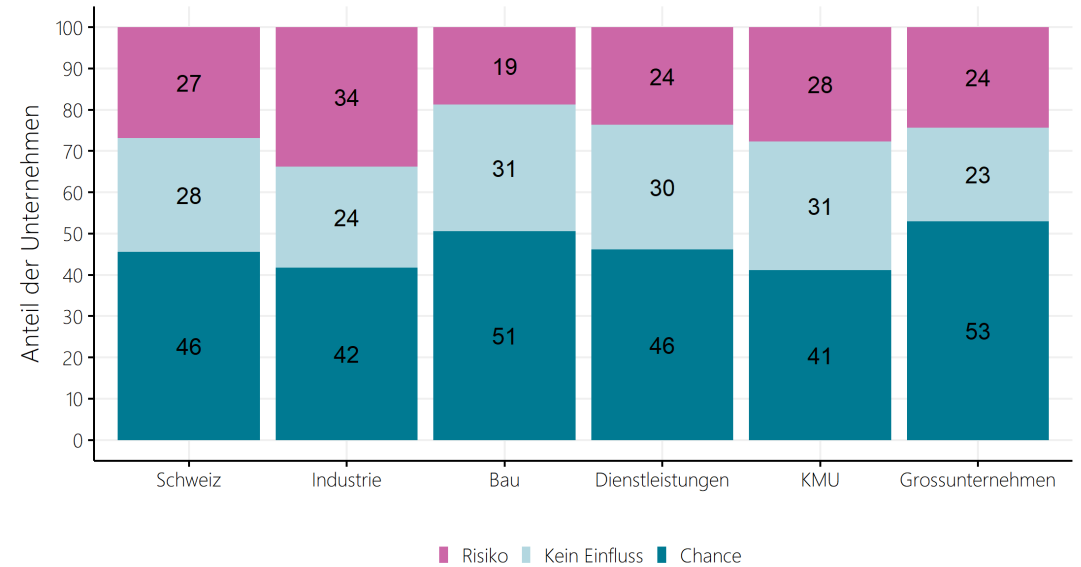
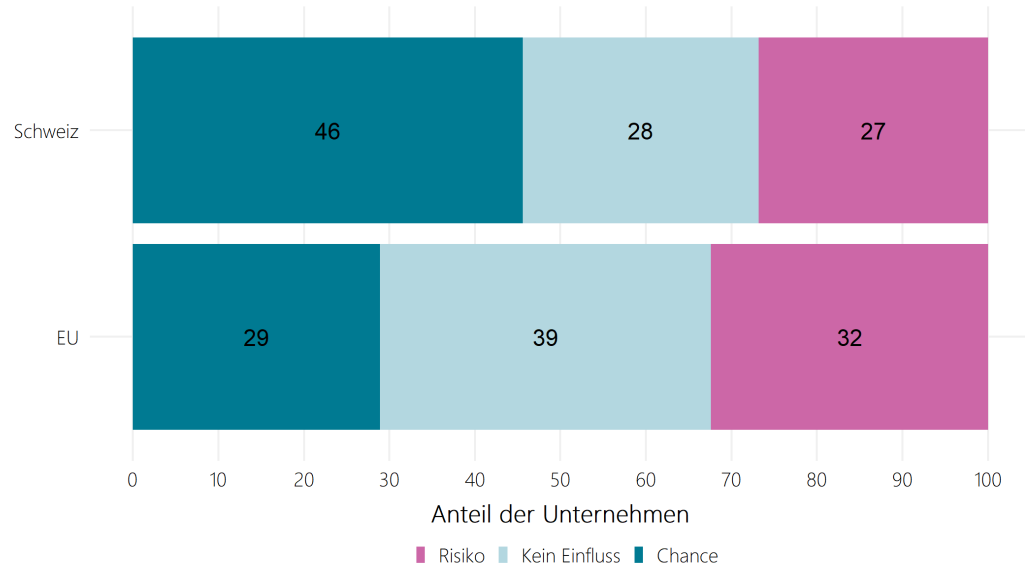
Physische Risiken: „Welchen Einfluss haben der Klimawandel und damit möglicherweise verbundene Wetterereignisse auf Ihr Unternehmen?“



- Schweiz: 75% von physischen Risiken beeinflusst (19% von grossem Einfluss)
- EU: 57% von physischen Risiken beeinflusst (17% von grossem Einfluss)

- Kaum Unterschiede in der Wahrnehmung physischer Risiken im Querschnitt der Schweizer Wirtschaft

Übergangsrisiken: „Welche Wirkung erwarten Sie von einem Übergang zu **KOF** strengeren Klimastandards in den nächsten fünf Jahren auf Ihr Unternehmen?“

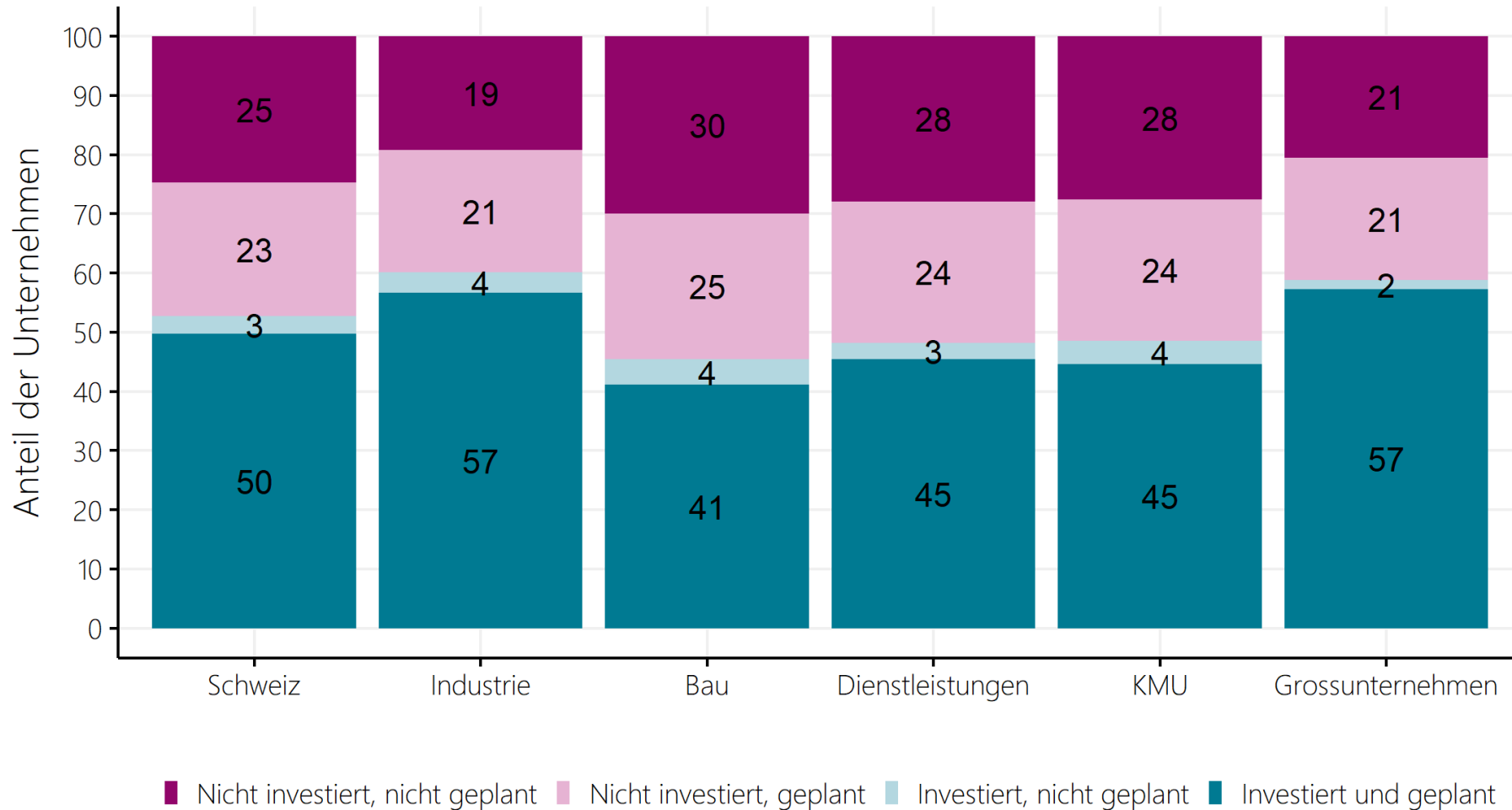


- Schweiz: 46% bewerten ökologische Transition als Chance, 27% als Risiko
- EU: 29% bewerten ökologische Transition als Chance, 32% als Risiko
- Grossunternehmen (53%) und das Baugewerbe (51%) sehen mehrheitlich Chancen
- Anteil an Risikobewertungen in der Industrie (34%) am grössten

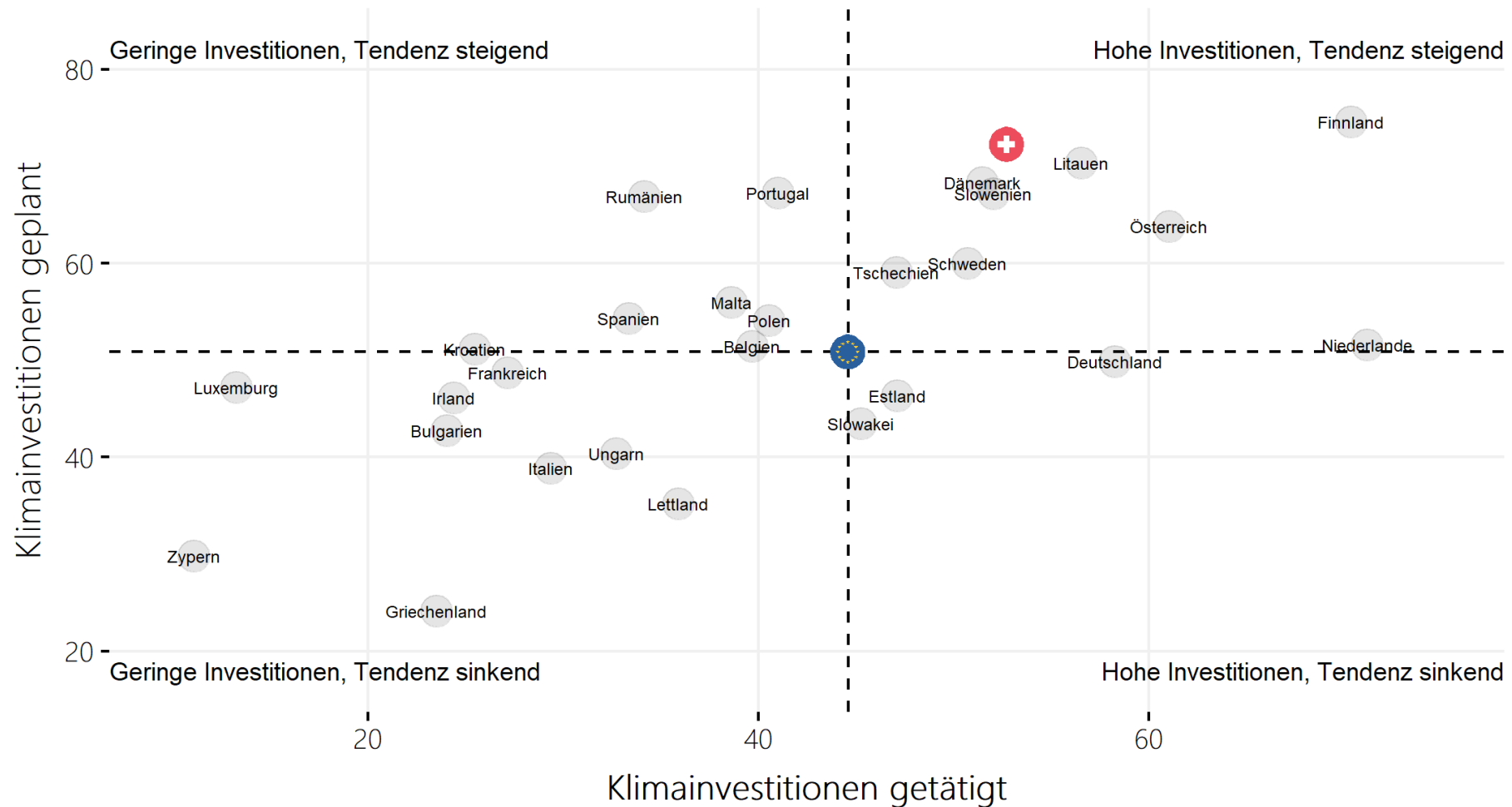
Resultate: Reaktion der Unternehmen



„Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2022 Investitionen zur Verringerung der CO2-Emissionen getätigt oder plant es solche in den nächsten drei Jahren?“



„Hat Ihr Unternehmen im Jahr 2022 Investitionen zur Verringerung der CO2-Emissionen getätigt oder plant es solche in den nächsten drei Jahren?“



Wie begegnen Schweizer Unternehmen den Herausforderungen des Klimawandels? **KOF**

- Die Geschäftstätigkeit vieler Unternehmen wird von physischen Klimarisiken beeinflusst.
- Die Unternehmen betrachten den ökologischen Wandel überwiegend als Chance denn als Risiko.
- Die Investitionen zur Bekämpfung des Klimawandels beschleunigen sich.
- Im Vergleich zum europäischen Durchschnitt zählt die Schweiz zu den Vorreitern.

Pascal Seiler

ETH Zürich
KOF Konjunkturforschungsstelle

Leonhardstrasse 21
8092 Zürich
www.kof.ethz.ch